

„Kinderkrankheiten“ & allgemeine Erkrankungen

Grundsätzlich:

Die meisten Erkrankungen werden durch **Viren** oder **Bakterien** hervorgerufen.

Durch Kontakt (Berührung, Niesen, Husten,...) werden sie von

- Mensch (Tier) zu Mensch oder von
- Ding zu Mensch (Spielzeug, Erde, Nahrungsmittel, Impfung...)
- Luft zu Mensch übertragen

Der Körper merkt sich, mit welchen Viren er schon Kontakt hatte. Die „**Körperpolizei**“ (= **Immunsystem**) erinnert sich beim nächsten Kontakt an diese Viren und kann sie dann viel schneller bekämpfen.

Die „Körperpolizei“ bei einem Baby ist noch nicht so stark. Zuerst wird sie noch durch die Abwehrkräfte der Mutter unterstützt. Die bekommt das Baby über die Muttermilch. Doch bald nach der Geburt beginnt das Baby sein eigenes Immunsystem zu trainieren.

Bei einer **Impfung** erhält das Baby (oder der Erwachsene) abgeschwächte **Viren**. Die sind zu schwach um eine ganze Erkrankung hervorzurufen (zu machen), aber sie sind noch stark genug um das Immunsystem zu trainieren. Wenn das Kind dann das nächste mal auf diesen Virus trifft, erkennt ihn die Körperpolizei schon und kann sich sehr schnell wehren.

Gegen viele **Kinderkrankheiten** (Masern, Mumps, Röteln, Diphtherie, Keuchhusten, Tetanus, Hämophilus, Kinderlähmung ...) kann geimpft werden. Das sind **sehr schwere Krankheiten** an denen früher sehr viele Kinder gestorben sind. Sie heißen Kinderkrankheiten, weil fast jeder Mensch sie als Kind bekommt.

Werden die Babys schon geimpft, dann kann der Körper rechtzeitig seine Körperpolizei trainieren. Wenn dann das Kind Kontakt mit diesem Virus hat, kann die Körperpolizei den Virus bekämpfen und das Kind wird nicht oder nur ganz wenig krank.

!Tipp!: Gleich beim ersten Besuch beim Kinderarzt den Termin für die nächste Impfung ausmachen!

Woran erkenne ich, dass mein Kind krank ist?

das Kind ist früher müde, grantig, weint mehr als sonst

Woran erkenne ich, dass mein Kind Fieber hat?

heiße, rote Wangen; heißer Körper; manchmal auch ganz kalte Hände und Füße; glasige Augen (wie mit Tränen)

Wie messe ich am besten Fieber?

Bei einem Baby: im Popo (Beine gut festhalten!)

Bei Kindern ab 2 Jahren: unter der Achsel (ein Erwachsener muß dabei sitzen bleiben, damit das Thermometer nicht verrutscht oder herausfällt)

Was soll ich bei Fieber tun?

Pullover ausziehen, Hose ausziehen; nur T-Shirt + Unterwäsche
→die Wärme kann abgegeben werden

Wenn das Kind kalte Füße hat → Socken oder Strumpfhose anziehen

mehr zu trinken geben als sonst → Tee, Wasser, Saft (kein Fanta, Cola,...)

!Tipp!:

Genauere Liste (=Fieberkurve) machen und dem Arzt zeigen

Datum	Zeit	Temperatur	Zustand	Harn	Stuhl	Erbrechen
27. 3.	18h	38,8°C	☺☺	nass	0	wenig
28. 3	8h	37,9°C	☺☺☺	nass	0	0
	12h	38,2°C	☺☺	trocken	viel, flüssig	2x wenig
	16h	39,4°C	☹☹ !!!	trocken	viel, wie Wasser	2x viel

Ist Fieber gefährlich? Ja und nein

Fieber ist das Zeichen dafür, dass die Körperpolizei arbeitet und sich gegen Viren und Bakterien wehrt.

Wenn das Kind viel trinkt, lustig ist, fast „wie immer“ ist, dann kann der Körper gut damit umgehen. → gut beobachten, regelmäßig Fieber messen (3x am Tag bis die Temperatur unter 37,5°C ist oder das Kind gesund wirkt)

Wenn das Kind sehr viel schläft, wenig trinkt und längere Zeit über 39°C Fieber hat braucht es Hilfe. Kinderarzt oder Spital. Fieberkurve mitnehmen!

Weiß der Kinderarzt immer, um welche Krankheit es sich handelt?

Nein, nicht immer. Denn viele Krankheiten fangen mit den gleichen Symptomen (=Zeichen) an z.B.: Fieber, Schnupfen, Halsschmerzen, Husten, ...

Erst einige Stunden oder Tage später kommen zusätzliche Symptome dazu wie

- Augenentzündung und weiße Flecken im Mund, rote Flecken auf dem Körper (=Masern)
- geschwollene Wangen (=Mumps)
- rote Flecken am Körper (=Röteln)

Was soll ich tun, wenn ein befreundetes Kind krank ist?

- Nicht besuchen!
- Haben die Kinder unmittelbar vor der Erkrankung miteinander gespielt: gut das Zimmer lüften wo das kranke Kind war
- Das Spielzeug, mit dem das kranke Kind gespielt hat, waschen (besonders wenn sie noch alles in den Mund nehmen!).

Wenn wir zum Kinderarzt müssen, was soll ich mitnehmen?

- immer den Mutter-Kind-Pass und den Impfpass
- bei Fieber: Fieberkurve

- eigene Decke, eigene Stoffwindel um das Baby drauf zu legen (zu Hause gleich waschen) Nie ohne Stoffwindel auf einen fremden Wickeltisch legen! (Bakterien, Viren!)
- Teefläschchen (zu Hause gleich waschen)
- eigenes Stofftier (zu Hause gleich waschen)

Was kann ich tun, wenn mein Kind hustet?

- feuchte Wäsche oder Handtücher in der Nähe des Kindes aufhängen
- ½ Stunde in der frischen Luft spazieren gehen (bis 38°C Fieber möglich; da aber schon warm anziehen!)
- beim Essen: kleinere Mahlzeiten geben; Kinder erbrechen auch manchmal beim Husten; vom Kinderarzt abhören lassen → Hustensaft

Woran erkenne ich Durchfall?

- sehr weicher bis flüssiger Stuhl (sieht aus wie Senf oder schmutziges Wasser), der stinkt
- bei Babys oft schwer zu unterscheiden zu normalem Stuhl → Windel mit Stuhl mitnehmen und dem Kinderarzt/ im Spital zeigen

Was kann ich tun, wenn mein Kind Durchfall hat?

- Für Babys und kleine Kinder ist Durchfall oder Erbrechen sehr gefährlich!
- Rasch Kinderarzt oder Spital aufsuchen! Stuhlwindel (Pampers) mitnehmen und herzeigen. Zählen, wie oft Kind Stuhl hatte.

„So viel wie unten herauskommt, oben nachfüllen“ = viel zu trinken geben!

Bin ich eine schlechte Mutter, wenn mein Kind krank wird? Habe ich etwas falsch gemacht?

Nein!!! Bakterien und Viren gibt es überall.

Durch die Impfungen wird das Kind vor einigen schweren Krankheiten geschützt. Der Körper kann sich schneller wehren. Der Schutz hält für viele Jahre, oft für das ganze Leben.

Manchmal wird das Kind auch Medikamente brauchen, die die Krankheit bekämpfen aber nicht das ganze Leben wirken. Zum Beispiel Antibiotika. Die helfen gegen Bakterien, nicht gegen Viren.